

Stapler-Cup als regionale Meisterschaft auf dem Eisenacher Markt

(lev). Der Marktplatz wird am kommenden Samstag von 11-17 Uhr Schauplatz eines besonderen Spektakels: der 8. Lindig Stapler Cup als regionale Meisterschaft und Qualifikation für die Deutsche Meisterschaft in aller Öffentlichkeit. 87 Staplerfahrer und eine Frau aus Thüringen und Sachsen-Anhalt meldeten sich an. Das ist Teilnehmerrekord. Die Beteiligung seit 1999 ist stetig gestiegen. „Es wird hoch interessant“, verspricht Sven Lindig. Die Fahrer müssen sich mehreren Wettbewerben mit besonderen Kriterien stellen. „Wir suchen nicht den Stapler-Rambo“, streicht Sven Lindig heraus. Geschick und Fingerspitzengefühl seien gefragt. Parallel zu den „Profis“ gibt es einen Promi-Wettkampf. Mit dabei die Schwimmer-Legende Roland Matthes (21-facher Weltmeister), Hans-Joachim Ursinus, Trainer des ThSV Eisenach Oberbürgermeister Matthias Doht und der ehemaligen Thüringer Innenminister Christian Köckert. Die Idee, den Stapler-Cup in der Öffentlichkeit aus zu tragen, entstand beim Be-

such von OB Doht bei Lindig Fördertechnik. „Damit ist Eisenach Vorreiter“, unterstreicht Sven Lindig und lobt die Unterstützung durch alle Ämter der Stadtverwaltung. Die Organisatoren konnten auch weitere Partner für die Idee gewinnen: Federn-Obwald, Wartburg-Sparkasse, Eisenacher Versorgungsbetriebe, Town & Country Haus, Autohaus Göthling, Tyczka – Totalgaz, Wohnpark Hesse und die Brauerei Oettinger, die die Einnahmen aus dem Bierverkauf dem Kinderhospiz in Tambach-Dietharz zur Verfügung stellt. Das Rahmenprogramm darf als zusätzliche Attraktion gelten: Eine „ungewöhnliche“ Modenschau wird mit besonderer Spannung erwartet. Autogrammstunden bekannter Sportler: Frank Rommel, WM-Dritter 2008 im Skeleton (13.00 Uhr), Matthias von Hammerstein; IDM-Motorrad-Rennfahrer (mit seinem Flitzer ab 15 Uhr), Juliane Seyfarth, Junioren-Weltmeisterin im Skispringen (ab 16 Uhr). Ein Rollerrennen wird um 14 Uhr vom TJJW und DRK gemeinsam organisiert (Roller-



Cheforganisator Sven Lindig (links) und Danny Radloff haben den Stapler-Cup vorbereitet.

Foto: Levknecht

werden gestellt). Für die Jüngsten: Hüpfburg, Kissenschlachtburg, Zauberei, Puppenspiel, Ballonmodellier-Show, Geschicklichkeit. Die DAK ist mit einem Wellness-

Pavillon dabei. „Danny & The Wonderbrass“ sorgt für handgemachte Musik, ist abends bei der Rock'n Roll-Nacht in der Wandelhalle dabei. Die Erlöse aus der Tombola kommen

ebenfalls dem Kinderhospiz in Tambach-Dietharz zugute. Eine Fahrt für vier Personen mit einem Heißluftballon bei der Thüringer Mongolfiade ist der Hauptpreis.